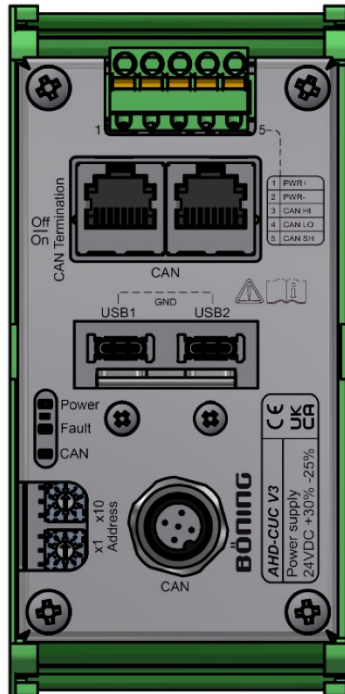




- ***Kommunikations-Modul mit separatem Steuerbus (CAN 7) zur Bedienung externer PC-Systeme über Böning-Displays oder alternativen Böning-Bedienpanels***
- ***Zwei USB-Schnittstellen, jeweils individuell konfigurierbar***
- ***Im Device-Mode können Kommandos von visualisierten Bedienelementen als konfigurierbare Maus- oder Tastaturbefehle zum darstellenden PC übertragen werden***
- ***Alternativer Host-Mode zum Einlesen von Maus, Tastatur oder USB-Touchscreen.***

Allgemeines

AHD-CUC V3 ist Nachfolger von AHD-CUC (V1/V2) und ist mit 2 unabhängigen USB-Schnittstellen sowie einem erweitertem Funktionsumfang ausgestattet. Die Betriebsart „Host-Mode“ kann mit der neuen Version (V3) jetzt per Konfiguration ausgewählt werden: eine separate Firmware ist hierfür nicht mehr erforderlich.

Device-Mode

- AHD-CUC V3 empfängt Kommandos vom gemeinsamen Böning Steuerbus (CAN 7) und wandelt diese in konfigurierbare Maus- und Tastenbefehle um. Über 2 getrennte USB-Schnittstellen kann AHD-CUC V3 zum Beispiel die Funktion einer Maus und einer Tastatur gleichzeitig simulieren und die über CAN 7 empfangenen Steuerkommandos an den verbundenen PC weiterleiten.
- Mit AHD-CUC V3 können PCs von Drittherstellern, deren Videoquellen auf Böning-Panel PCs visualisiert werden, über den zugehörigen Display-Touchscreen oder über alternative Böning-Bedienpanels (AHD-DC, AHD- DRM R oder AHD-DRM T) gesteuert werden.

Host-Mode

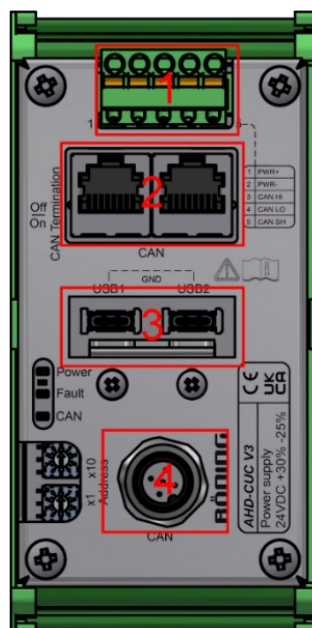
Im Host-Mode funktioniert AHD-CUC V3 in umgekehrter Richtung:

- Über 2 getrennte USB-Schnittstellen empfängt AHD-CUC V3 die Daten von Maus, Tastatur oder einem von Böning zugelassenen USB-Touchscreen. Die Signale werden in konfigurierbare Steuerkommandos umgewandelt und über CAN auf den gemeinsamen Böning Steuerbus (CAN 7) ausgegeben.

Kombinierter Device und Host-Mode

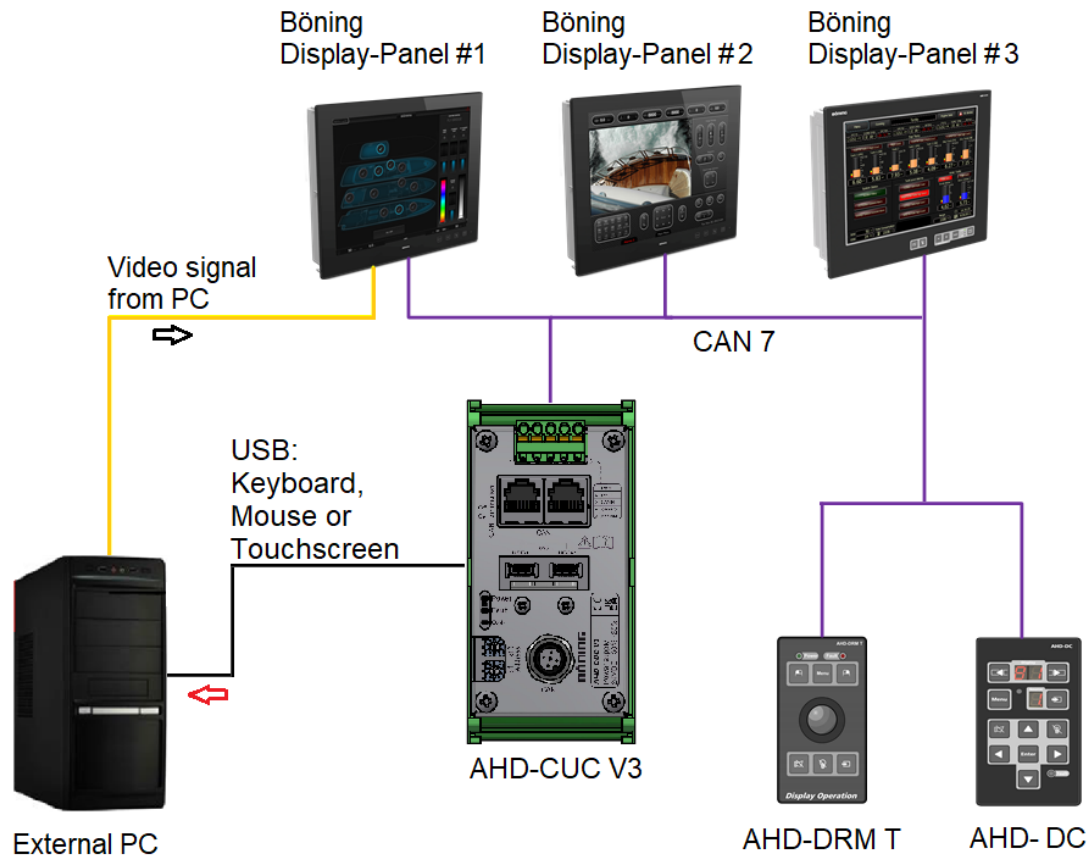
- Die beiden USB-Schnittstellen des AHD-CUC V3 können auch in unterschiedlichen Modi betrieben werden. So kann das Gerät gleichzeitig die Daten von einer USB-Maus verarbeiten und Steuerkommandos über USB an einen externen PC versenden.

Anschlüsse



- 1 = Power + CAN (Terminal)
- 2 = CAN (RJ45 In/Out)
- 3 = USB 1, USB 2
- 4 = CAN (Lumberg)

Anwendungsbeispiel (Device-Mode)



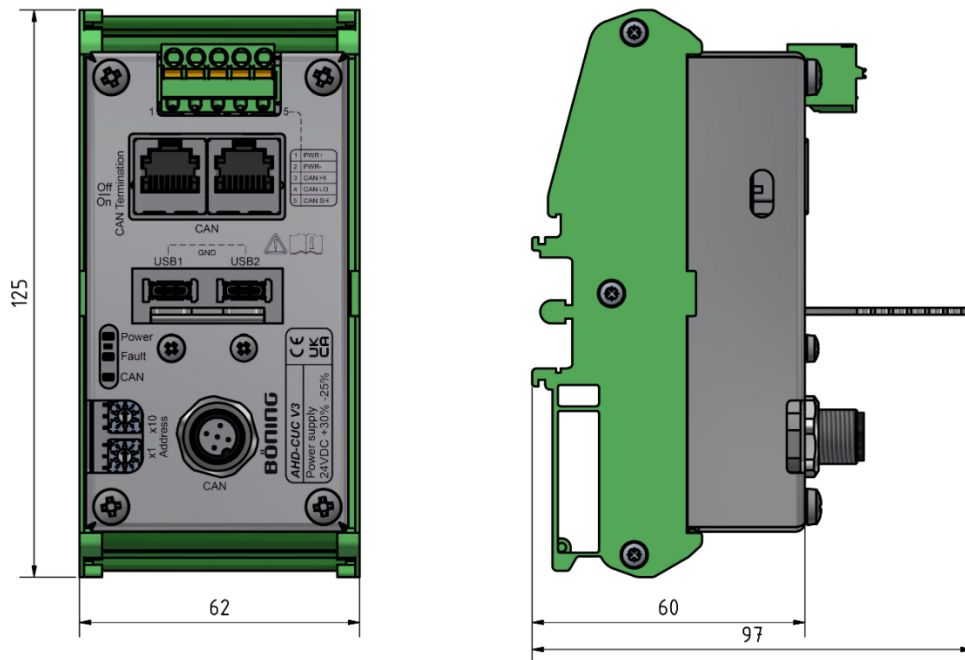
Alle Bedienpanels sind über einen gemeinsamen Böning Steuerbus (CAN 7) mit AHD-CUC V3 verbunden.

Über die Konfiguration erhält AHD-CUC V3 die Informationen darüber, welche Videoquelle der externen PCs aktuell auf die jeweils verfügbaren Video-Eingänge der Böning-Panel PCs (DVI, VGA, FBAS) geschaltet ist.

So werden die Kommandos der Bedienpanels über AHD-CUC V3 in Maus-, Tastatur- oder Touchbefehle umgewandelt und automatisch an den PC übertragen, dessen Videosignal gerade angezeigt wird.

Die Umschaltung der Videosignale erfolgt über passende Bedienpanels, zum Beispiel AHD-DRM T, AHD-DC T oder AHD-DC.

Ansichten und Maße



AHD-CUC V3

Technische Daten

Abmessungen B x H x T	62 x 125 x 97 mm (incl. USB-Kabelfixierung)
Gewicht	Ca. 0,25 kg
Betriebstemperatur	-25°C ... +70°C
Lagertemperatur	-30°C ... +85°C
Schutzart	IP 20
Spannungsversorgung	24 V DC (+30% -25%)
Stromaufnahme	max. 100 mA (24 V DC)
Schnittstellen	1 x CAN, verfügbar an - DeviceNet-Buchse (M12) - 2 x RJ45-Buchse (IN/OUT) - Klemmleiste (Pin 3-5)
	2 x USB an Buchse A - galvanisch isoliert von GND/Power, jedoch nicht untereinander! - USB Power Out = 5 V, max. 0,1 A
Montageart	Hutschienenmontage
Zulassungen	DNV, LR
Artikel-Nummer	21140